



Sturmwarndienst am Chiemsee

Am Chiemsee befinden sich 12 Sturmwarnleuchten, die bei Gefahr eines Sturmes eingeschaltet werden.

Wirkungsweise der optischen Sturmwarnung

<p>Starkwindwarnung</p>  <p>40</p> <p>Blitze pro Minute</p> <p>Wetterentwicklung beobachten! Auf kurzfristiges Verlassen des Sees einstellen!</p>	<p>Die Starkwindwarnung soll die Wassersportler auf die mögliche Gefahr aufmerksam machen und sie veranlassen, die Wetterentwicklung sorgfältig zu verfolgen und ihr Verhalten darauf abzustellen.</p> <p>Es wird vor Windböen oder anhaltendem Wind von 6 und 7 Beaufort (39 – 61 km/h) gewarnt.</p> <p>Sie wird ausgelöst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Etwa eine Stunde vor dem erwarteten Eintreffen des Starkwindes.
<p>Sturmwarnung</p>  <p>90</p> <p>Blitze pro Minute</p> <p>Vorsichtsmaßnahmen treffen! Ufer aufsuchen!</p>	<p>Die Sturmwarnung soll den Wassersportler veranlassen, unverzüglich alle Vorsichtsmaßnahmen zu treffen und das Ufer oder windgeschützte Stellen aufzusuchen.</p> <p>Es wird vor Sturmböen von 8 und mehr Beaufort (62 km/h und mehr) gewarnt.</p> <p>Sie wird ausgelöst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Etwa eine Stunde vor dem erwarteten Eintreffen eines Sturms. - Im Anschluss an die Starkwindwarnung bei Erreichen oder Überschreiten von 8 Beaufort. - Sofort bei einsetzendem Sturm.

- Der Sturmwarndienst wird vom 1. April bis 31. Oktober von 07.00 bis 22.00 Uhr betrieben.
- In diesem Zeitraum wird jeden Mittwoch um 08.00 Uhr ein Probealarm ausgelöst.
- Eine bereits ausgelöste Warnung bleibt bis zur Aufhebung durch den Deutschen Wetterdienst auch nach 22.00 Uhr aktiv.
- In den Monaten November bis März fungieren die Sturmwarnleuchten in Prien, auf der Herreninsel und beide Leuchten auf der Fraueninsel als Nebelleuchten für den Schifffahrtsverkehr, diese haben keine Bedeutung für Wassersportler.

